Rekorde beim Rothaarlauf

AUE-WINGESHAUSEN Nina Stöcker verbessert Streckenrekord / 504 Starter neue Bestmarke

Nina Stöcker setzte mit der Verbesserung des Streckenrekords über ca. 28 Kilometer den Glanzpunkt.

Tim Dally, Nina Stöcker mit neuem Streckenrekord und Frank Hardenack (v.l.) waren die Schnellsten über knapp 28 Kilometer vom Albrechtsplatz nach Wingeshausen.

Fotos (2): jb

jb ■ Viele Vereine in der Region, die Laufveranstaltungen organisieren und größere Probleme haben (siehe Extra-Kasten) werden neidisch auf den TSV Aue-Wingeshausen schauen. Dieser vermeldete bei seinem traditionsreichen Rothaar-Waldlauf mit 504 Startern in den verschiedenen Wettbewerben einen neuen Teilnehmerrekord. „Darauf werden wir heue Abend auch einen trinken", freute sich Chef-Organisator Dieter Knebel. Der ganze Verein, der ganze Ort ziehe mit. Man habe über 100 Helfer für die Organisation, sagte er. Und diese wiederum ist außerordentlich umfangreich. Allein der Transport der Läufer zu den Startpunkten Albrechtsplatz (Strecke von ca. 28 Kilometer) und nach Jagdhaus (für die 15 Kilometer) und der Rücktransport der Trainingsbekleidung in Plastiksäcken ist bereits eine logistische Herausforderung.

Und das Ganze fand zum zweiten Mal in Folge bei traumhaften Wetter auf einer der landschaftlich schönsten Strecken weitestgehend entlang des Rothaarsteigs statt. „Eigentlich hätte man ein paar Mal anhalten müssen, um die tollen Ausblicke zu genießen. Aber wir waren ja im Wettkampf", sagten einige Teilnehmer.

Wahrscheinlich keinen Blick für die landschaftlichen Schönheiten hatten die Top-Läufer. Auf der langen Strecke gab Tim Dally (TuS Deuz) das Tempo vor. Er hatte bereits vor 14 Tagen den Halbmarathon von Lippe nach Alsdorf gewonnen. Jetzt waren es noch einmal knapp sieben Kilometer mehr. Er gewann in 1:43:24 Stunden mit viereinhalb Minuten Vorsprung auf den vereinslosen Frank Hardenack aus Neuenkleusheim.

Während bei den Männern das Thema Streckenrekord erst gar nicht aufkommt, da 1983 der legendäre Wehbacher Hans-Jürgen „Sehne" Orthmann mit einem Rekord für die Ewigkeit 13 Minuten schneller war (im Schnitt jeden Kilometer etwa eine halbe Minute), war der Rekord – wie bereits 2013 – ein Thema bei den Frauen. Die 22-jährige Nina Stöcker aus Erndtebrück, die jetzt für Eintracht Frankfurt startet, unterbot als Drittplatzierte im Gesamtklassement in 1:48:29 Stunden die vor zwölf Monaten aufgestellte Streckenbestzeit der Siegenerin Sandra Klein um 1:05 Minuten!

Über 15 Kilometer waren 179 Läufer am Start. Hier setzte sich der Weidenauer Tobias Schmechel (BSG Geisweid), der Gesamtsieger des AOK-Rothaar-Cups 2013, in 54:37 Minuten mit 32 Sekunden Vorsprung vor dem Eiserner Andreas Senner (TuS Deuz) durch. Vor drei Wochen war die Reihenfolge in Eichen genau umgekehrt. Bei den Frauen siegte Franziska Espeter (TV Laasphe) in 1:04:28 Stunden.

ERGEBNISSE AUS AUE-WINGESHAUSEN

28 Kilometer

▶ **Männer:** *Hauptklasse:* 1. Tim Dally (TuS Deuz) 1:43:24 Stunden; 2. Carsten Schwarz 1:49:56; 3. Felix Grabolle (beide TVE Netphen) 1:56:57 ■ *M 30:* 1. Michael Rohleder (TVG Buschhütten) 1:59:08 ■ *M 35:* 1. Frank Hardenack (Neuenkleusheim) 1:47:55; 2. Florian Schneider (TV Eichen) 2:03:34; 3. Dr. Jens Siebel (SG Wenden) 2:05:42 ■ *M 40:* 1. Andreas Gertz (TV Eichen) 1:58:52; 2. Alexander Hinderthür 2:09:43; 3. Sascha Söhngen (beide TVE Netphen) 2:09:55 ■ *M 45:* 1. Manuel Tuna (TSG Helberhausen) 1:57:02; 2. Ralf Grafe (TuS Müsen) 2:04:27; 3. Björn Schneider (SC Olpe) 2:12:26 ■ *M 50:* 1. Frank Lauber (VfL Bad Berleburg) 1:59:44; 2. Martin Hansel (TVE Netphen) 2:02:29; 3. Kersten Wickel 2:04:15 ■ *M 55:* 1. Frank Löschner 1:55:55; 2. Paul Achenbach (alle TV Büschergrund) 2:13:22; 3. Hans Georg Seifert (TuS Erndtebrück) 2:13:26 ■ *M 60:* 1. Günter Henze (TV Attendorn) 2:18:25; 2. Ernst Brinkmann (TSV Rüthen) 2:20:14; 3. Lothar Leis 2:34:40 ■ *M 65:* 1. Walter Dzaak 2:40:29; 2. Wolfgang Schefczyk (TV Jahn Siegen) 2:49:14 ■ *Mannschaftswertung:* 1. TVE Netphen.

Tobias Schmechel gewann über die 15-Kilometer-Strecke.

▶ **Frauen:** *Hauptklasse:* 1. Nina Stöcker (Eintracht Frankfurt) 1:48:29; 2. Anna Weber (VfL Bad Berleburg) 2:37:28 ■ *W 30:* 1. Katrin di Teodoro (TV Eichen) 2:20:02 ■ *W 35:* 1. Birgit Lauber (Winterberg) 2:32:55 ■ *W 40:* 1. Ramona Wied (SG Wenden) 2:04:44; 2. Heidi Große Gehling (Anlauf Siegen) 2:18:15 ■ *W 45:* 1. Ilona Schlegel (Bonn) 2:25:55; 2. Monika Hüsch (SG Siegen-Giersberg) 2:45:15; 3. Alexandra Gotthardt (ASC Weißbachtal) 2:52:13 ■ *W 50:* 1. Susanne Hein (TV Kredenbach-Lohe) 2:26:16; 2. Sabine Rolf (Bad Meinberg) 2:46:26 ■ *W 55:* 1. Ulrike Wilbrand (LG Südsauerland) 2:22:22; 2. Birgit Brutzer (SC Olpe) 2:26:26; 3. Cornelia Weber (VfL Bad Berleburg) 2:45:48 ■ *W 65:* 1. Christa Hilkenbach 3:08:03.

15 Kilometer

▶ **Männer:** *Hauptklasse:* 1. Marco Dohle (ASC Friedberg) 58:11 Min.; 2. Julian Göbel (SC Rückershausen) 59:21; 3. Tobias Schulz 1:00:51 Stunden ■ *M 30:* 1. Juri Propp (TuS Erndtebrück) 55:37; 2. Viktor Horch 58:21; 3. Torsten Neuhaus (RC Lüdenscheid) 1:03:07 ■ *M 35:* 1. Tobias Schmechel (BSG Geisweid) 54:36; 2. Lars Brandenburger (Schmallenberg) 58:07; 3. Michael Bergen (Erndtebrück) 1:03:36 ■ *M 40:* 1. Oliver Boer (VfL Bad Berleburg) 1:04:07; 2. Thorsten Schmidt (TuS Erndtebrück) 1:04:35; 3. Peter Beuter (TSV Aue-Wingeshausen) 1:09:59 ■ *M 45:* 1. Andreas Senner 55:07; 2. Thomas Braukmann (beide TuS Deuz) 55:28; 3. Udo Menn (TSG Helberhausen) 1:00:40 ■ *M 50:* 1. Frank Forster (LAG Siegen) 56:56; 2. Christoph Heinbach (CVJM Siegen) 58:48; 3. Eberhard Kießler (VfL Bad Berleburg) 1:01:43 ■ *M 55:* 1. Michael Kämpfer (TVE Netphen) 1:06:04; 2. Armin Bamberger (TV Büschergrund) 1:06:28; 3. Dieter Cisnik 1:10:09 ■ *M 60:* 1. Gerhard Schneider (TuS Deuz) 1:01:05; 2. Volker Heinbach (Dreis-Tiefenbach) 1:09:27; 3. Bernd Loock (Skifr. Hüttental) 1:11:08 ■ *M 65:* 1. Dietmar Lehmann (CVJM Siegen) 1:04:44; 2. Heinz-Werner Köster (SC Olpe) 1:13:02; 3. Nikolaos Tamis (SCSW Attendorn) 1:14:55 ■ *M 70:* 1. Kurt Felde (LGV Gießen) 1:17:48; 2. Manfred Hofmann (TV Eichen) 1:27:22; 3. Prof.Dr. Wolfgang Maurer (Siegen) 1:27:47 ■ *M 75:* 1. Werner Stöcker (TuS Erndtebrück) 1:16:57; 2. Heinz Wagner (VfL Wehbach) 1:18:02; 3. Peter Kranz (LG Friedrichroda) 1:20:04 ■ *Walking:* 1. Andreas Frevel (SpVg Rinsdorf) 1:49:08.

▶ **Frauen:** *U 20:* 1. Melina Lange (TuS Erndtebrück) 1:18:34 ■ *Hauptklasse:* 1. Franziska Espeter (TV Laasphe) 1:04:27; 2. Johanna Petersen 1:09:12; 3. Katharina Petersen (beide SC Rückershausen) 1:12:56 ■ *W 30:* 1. Julia Desecar (TVE Netphen) 1:12:53; 2. Julia Rosenthal (TV Freudenberg) 1:18:56; 3. Nicole Hartrampf (VfL Bad Berleburg) 1:27:44 ■ *W 35:* 1. Silke Schneider-Münker (TV Allenbach) 1:06:17; 2. Bianca Limper (TV Arfeld) 1:07:13; 3. Marion Dickel (VfL Bad Berleburg) 1:10:28 ■ *W 40:* 1. Almuth Stötzel (TuS Deuz) 1:09:50; 2. Dorothee Frenz (VfL Bad Berleburg) 1:18:15; 3. Sandra Grebe (TSV Aue-Wingeshausen) 1:20:52 ■ *W 45:* 1. Christina Dintelmann (ASC Dillenburg) 1:21:51; 2. Uta Hartmann 1:17:15; 3. Steffi Bettelhäuser (beide VfL Bad Berleburg) 1:18:04 ■ *W 50:* 1. Sabine Hausstein (TV Niederschelden) 1:10:42; 2. Ute Weber (RSV Osthelden) 1:10:50; 3. Petra Stumpf (TV Attendorn) 1:15:54 ■ *W 55:* 1. Conny Wagner (TV Laasphe) 1:05:52; 2. Juliane Scheel (TSG Helberhausen) 1:10:20; 3. Ulrike Setzer-Britwum (TuS Müsen) 1:20:57 ■ *W 60:* 1. Barbara Jüngst (Anlauf Siegen) 1:29:36; 2. Anne Seck (TV Niederschelden) 1:38:19 ■ *W 75:* 1. Lore Schneider (TuS Fischbacherhütte) 1:33:20 ■ *Walking:* 1.Elli Klotz (TSG Helberhausen) 1:54:29.

5 Kilometer

▶ **Männer:** *U 18:* 1. Chris Willert (SV Lützel) 19:53 Min; 2. Fabian Dickel (VfL Bad Berleburg) 20:19; 3. Lorenz van Overloop (TV Eichen) 20:26 ■ *U 20:* 1. Torben Henrich (TuS Erndtebrück) 18:12; 2. Marco Hoffmann (TVG Buschhütten) 19:22; 3. Niklas Bender (SV Lützel) 19:26 ■ *Allgemeine Klasse:* 1. Antonio di Teodoro (TV Eichen) 19:19 Min.; 2. Torsten Kren 19:37; 3. Frank Queißer (TuS Müsen) 19:45 ■ *Walking:* 1. Eckhard Halfmann (Sportpark Siegerland) 34.09.

▶ **Frauen:** *U 18:* 1. Johlanda Espeter (TV Laasphe) 22:47; 2. Ronja Heinrich (SC Rückershausen) 26:26; 3. Anna Luisa Born (VfL Bad Berleburg) 26:28 ■ *U 20:* 1. Maria Espeter (TV Laasphe) 21:38; 2. Kea Milena Wied (TV Feudingen) 24:56; 3. Ann-Theres Schneider (TV Laasphe) 28:27 ■ *Allgemeine Klasse:* 1. Astrid Grafe (TuS Müsen) 22:42; 2. Susanne Homrighausen (VfL Bad Berleburg) 23:41; 3. Marion Wüstenhöfer (TVE Netphen) 24:37 ■ *Walking:* 1. Christiane Rengert (TV Eichen9 37:37.

2 Kilometer

▶ **Schüler:** *U 10:* 1. Gideon Schmidt (TSV Aue Wingeshausen) 8:48 Min. ■ *U 12:* 1. Ansgar Klein 7:35 ■ *U 14:* 1. Birger Hartmann (beide VfL Bad Berleburg) 7:08 ■ *U 16:* 1. Tim Henrich (TuS Erndtebrück) 6:34.

▶ **Schülerinnen:** *U 10:* 1. Malin Dickhaut (Sportfr. Birkelbach) 8:40 ■ *U 12:* 1. Emily Schneider (SC Rückershausen) 8:19 ■ *U 14:* 1. Nele Maria Kreuger 8:11 ■ *U 16:* 1. Lea Reichel (beide VfL Bad Berleburg) 7:58.

Alsdorf streicht Herbstwaldlauf

Die VSG Alsdorf gab bekannt, dass sie nach 34 Jahren den Herbstwaldlauf nicht mehr ausrichten ausrichten wird. Dieser gehörte seit 1996 auch zur Ausdauer-Cup-Laufserie. Man habe zu wenig Mitarbeiter und Helfer für die umfangreiche Organisation, hieß es aus dem Verein, der sich auch mehr der langsameren Fortbewegung, dem Wandern, widmet. Auch die Genehmigungsverfahren und die Auflagen seitens der Behörden hätten immer mehr zugenommen.

Die Veranstaltung, die zuletzt vor 14 Tagen durchgeführt worden war, hatte außerdem stark rückläufige Teilnehmerzahlen. Dies führen die Organisatoren auch auf die immer größere Zahl von Laufveranstaltungen in der Region zurück. Derweil sind auch von anderen Veranstaltern der Region ähnliche Probleme bekannt geworden, auch bei einigen mitgliederstarken Vereinen werde derzeit intern über den Fortbestand ihrer Veranstaltungen diskutiert. Betroffen wären dann auch alle Laufserien der Region.

Herbstwaldlauf geht an Hardenack und Wied

sz **Fretter.** Das ist dann schon etwas Besonderes: Der Skiclub Fretter richtete am vergangenen Wochenende seinen bereits 50. Herbstwaldlauf aus – und das ohne Unterbrechung. Mit dieser Tradition gehört der Herbstwaldlauf des SC Fretter zu den ältesten Laufveranstaltungen in Westfalen. Ins Leben gerufen wurde er 1965 von der damaligen Fretteraner Lauflegende Hermann Brrutscheid, der seit seinem Tod im Jahre 2001 Co-Namensgeber der Veranstaltung ist.

Beim Jubiläum war der Halbmarathon stärker besetzt als der Lauf über 11,3 Kilometer und hatte zwei heimische Sieger. Bei den Männern gewann der vereinslose Neuenkleusheimer Frank Hardenack (M 35/1:21:21 Stunden), Dritter wurde Frank Löschner vom TV Büschergrund (M 55/1:29:24). Schnellste Frau war Ramona Wied von der SG Wenden (W 40). Die Seelbacherin überquerte die Ziellinie nach 1:31:10 Stunden und hatte nur drei Männer ziehen lassen müssen. Wied: „Eigentlich wollte ich langsam laufen, aber man bekommt das als Langstreckler nie hin. Die Strecke war sehr schwer aber auch sehr schön."

Das Mountainbike-Rennen über 40 Kilometer gewann der Möllmicker Carsten Schmidt (Bike-Team Baumberge) in 1:30:05 Stunden.

Ramona Wied absolvierte den Halbmarathon in 1:31:10 Stunden. *Foto: Verein*

Wentzell dominiert beim WTB-Pokalturnen

Die siegreiche Silvie Wentzell (VTB Siegen) beendet ihre Übung am Stufenbarren mit einem gelungenen Schraubensalto. *Foto: privat*

sz **Dortmund.** Beim Westfälischen Pokalturnen in Dortmund der Altersklasse 16 und älter siegte nicht unerwartet die aus Weidenau stammende Silvie Wentzell vom VTB Siegen in der Olympiaklasse und erturnte sich auch die Gerätewertung am Balken. Das Kunstturn-Aushängeschild des Siegerlandes wollte das Pokalturnen nur als Einstieg in die Bundesligasaison nutzen, um zu testen, an welchen Geräten sie zum Einsatz kommen könnte.

Nach dieser gelungenen Vorstellung wird Silvie kaum um einen Vierkampf herumkommen. Die VTB-Kunstturnerin aus Weidenau startet bekanntlich in der 2. Bundesliga für die KTV Dortmund.

Aber auch im Nachwuchsbereich der AK 12 bis 14 konnten die Mädchen in der Leistungsklasse KM 3 aus dem Siegerland-Turngau punkten und so holten sich Corinna Quast und Lisa Marie Trapp vom TV Olpe einen Doppelerfolg, der auch zum Vizemeistertitel in der Mannschaftswertung reichte. – Auszug aus der Siegerliste:

▶ **Olympiaklasse:** 1. Silvie Wentzell (VTB Siegen) 44,55 Punkte; 2. Lucie Vorberg 40,10; 3. Mareike Freund (beide KTV Dortmund) 22,65.

▶ **KM 3, AK 12 - 14:** 1. Corinna Quast 51,40; 2. Lisa Marie Trapp (beide TV Olpe) 51,15; 3. Maj Lill Eppe (SC Nordwalde) 50,95.

Start-Ziel-Siege für Meyer und Otterbach

12. Jahrmarkt-Lauf des SC Wissen lockt 228 Läufer und Walker

Außer der Seriensiegerin Giehl war in Wissen in elf Jahren keine Frau schneller als Rebekka Otterbach (Foto/TuS Deuz).

Foto: hwl

hwl **Wissen.** Selbst das scheint zur Tradition zu werden: Wie schon im (Meldezahl-)Rekordjahr 2013 hatte der SC Wissen auch am Samstag bei der 12. Auflage des Jahrmarkt-Laufs wieder viel Glück mit dem Wetter. Er brachte 28 Bambini-Läufer (300 m/Vorjahr: 25), 31 Schüler (1000 m/2013: 37), 23 Schülerinnen (1000 m/2013: 34), 71 Walker/Jedermann-Läufer (4,4 km/2013: 77) und 75 10-km-Läufer (2013: 77) an den Start am Wissener Rathaus und bekam dafür – anders als im Vorjahr – u.a. eine Klasse-Vorstellung vom Sieger des Laufs von 2012, Tim Meyer (Daaden), geboten.

Der blieb zwar mit 32:23 Minuten auf den achteinhalb Runden auf dem flachen Innenstadt-Kurs zwei Sekunden über seiner Bestzeit von 2012 und neun Sekunden über der Streckenrekord-Zeit von seinem Vater und Seriensieger Peter Meyer (32:14 in 2009), war aber bei seinem Start-Ziel-Sieg auch die ganze Zeit allein unterwegs, weil sein Triathlon-Trainingspartner, der 17 Jahre ältere Christoph Bergmann zwar ebenfalls eine tolle (Solo-)Vorstellung bot, aber schon nach den ersten Metern abreißen ließ. Die Folge: Meyers Aufmerksamkeit galt von Beginn an denen, die er zu überrunden hatte und die ihm letztlich die wenigen Sekunden mehr einbrachten, die er am Ende über dem Streckenrekord des Vaters lag.

Bei den Frauen war in Abwesenheit der siebenfachen Siegerin und Streckenrekord-Halterin Caprice Giehl (36:43 in 2013) diesmal der Weg frei für deren Teamkollegin vom TuS Deuz, Rebekka Otterbach. Sie kam als Gesamtsechste (!) nach hervorragenden 37:50 Minuten ins Ziel und verpasste bei ihrem Premierensieg nur um zwei Sekunden die alte Rekord-Zeit von Caprice Giehl aus dem Jahre 2010 (37:48), die Giehl immerhin sechsmal zum Sieg in Wissen gereicht hatte. Blick in die Ergebnisse:

▶ **10 000 m:** *Frauen:* 1. Rebekka Otterbach (TuS Deuz) 37:50 Min.; 2. Louisa Weiß 53:06 ■ *Männer:* 1. Tim Meyer (SSM Daaden) 32:23; 2. Lukas Engelbert (TF Netphen) 34:22; 3. Tobias Lautwein (RSC Betzdorf) 34:48 ■ *M 75:* 1. Winfried Kurze (LT Eiserfeld) 55:52.